



# REFERENZEN

seit 1863 GEMEINSAM ZUKUNFT BAUEN

**SF-Bau / Hochbau**

**Industriebau**

**Spezialtiefbau**

**Pfahlgründungen**

**Hafen- & Wasserbau**

**Ingenieurbau**

**Kraftwerksbau / Energiebau**

**Technisches Büro**

## Firmenvorstellung:

Die Gebr. Neumann Bauunternehmung besteht seit 1863 und gehört zu den leistungsfähigen und renommierten mittelständischen Unternehmen im norddeutschen Raum.

Baumaßnahmen zur Landgewinnung/-sicherung und zur Beherrschung von Strömungen sind seit jeher Teil unseres breiten Leistungsspektrums. Hieraus entstand das notwendige, umfangreiche Wissen für die Planung und Ausführung komplexer Bauwerke an Küsten- und Binnengewässern. Neben Neubauten gehören auch Sanierungen und Erweiterungen in dieses Tätigkeitsfeld.

Im Bereich des Hafen- und Wasserbaus werden verschiedene Bauwerke von Gebr. Neumann realisiert:

- Hafen- und Kaianlagen
- Werftanlagen
- Wehranlagen
- Kanal- und Küstenschutzbauwerke
- Sperrwerke und Schleusenbauwerke
- Dalbenanleger
- Düker-/ Trogbauwerke
- Uferbefestigungen
- Diverse Hochwasserschutzbauwerke

Mit unseren qualifizierten Mitarbeitern und unserem Maschinenpark können wir die Projekte sowohl land- als auch wasserseitig realisieren. Durch unser Technisches Büro besteht die Möglichkeit, unseren potenziellen Auftraggebern wirtschaftliche Sondervorschläge anzubieten.

## Ansprechpartner:

Zur Beantwortung von Fragen steht Ihnen gerne **Herr Dipl.-Ing. Ralf Wiegand** unter den aufgeführten Kontaktdaten zur Verfügung.



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Bauhafen Büsum

### Auftraggeber:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe-Nordsee  
Am Hafen 40  
25832 Tönning

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Im Hafengebiet der Gemeinde Büsum muss die Spundwand der Bauhofkaje des Wasser- und Schifffahrtsamtes aufgrund von Korrosionsbeschädigungen vollständig durch eine neue, einfach rückverankerte und mit einem Betonholm versehene Stahlspundwand ersetzt werden.

Die Arbeiten erfolgten unter Tideeinfluss und im Bestand.

Der Zwischenraum zwischen neuer und alter Spundwand wurde mit Beton verfüllt.

Um eine vollständige und nachhaltige Nutzung des Endkunden zu gewährleisten, wurden sämtliche betreffenden Uferbereiche gepflastert und mit diversen Ver- und Entsorgungsleitungen versehen. Gleichzeitig wurde neue Tor- und Zaunanlagen hergestellt. Belastetes Bodenmaterial wurde gebaggert und fachgerecht entsorgt. Herstellung einer neuen Schwimmsteganlage inkl. Zugangssteg als Sondervorschlag.

### Ausführungszeitraum:

Oktober 2020 bis Dezember 2021

### Eckdaten:

250	m <sup>3</sup>	Baugrube herstellen
1	Stk.	Schlammfang herstellen
156	m	Spundwandholm und Uferwandausrüstung abbrechen, vorh. Spundwand kappen
2.100	m <sup>2</sup>	Spundwandprofile einbauen (Einbauverfahren: Vibrieren)
53	Stk.	Spundwandrückverankerung aus Verpresspfählen einbauen
600	m <sup>3</sup>	Stahlbetonholm herstellen inkl. Verfüllbeton
5	Stk.	Stahldalben inkl. Ausrüstung und Gleitleisten einbauen
1.650	m <sup>2</sup>	Frostschutzmaterial einbauen
470	m <sup>3</sup>	Schottertragschicht herstellen
1700	m <sup>2</sup>	Pflasterdecke aus Verbundpflaster herstellen
1	Stk.	Schwimmsteganlage inkl. Zugangssteg herstellen



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Instandsetzung Kaianlage Borssumer Hafen

### Auftraggeber:

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG  
Friedrich-Naumann-Str. 7-9  
26725 Emden

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Im Rahmen der Instandsetzung der Kaianlage wurde ein neuer Stahlbetonholm als massiver Betonkörper auf den Kopf der vorhandenen Spundwand aufgesetzt. Hierfür wurden folgende Leistungen ausgeführt:  
Erd- und Rückbauarbeiten zur Freilegung des Spundwandkopfes.  
Stahlbauarbeiten zur Vorbereitung der Gurtung, der Schrägpfahl- und Bewehrungsanschlüsse sowie zur Ausrüstung der Kaianlage (Steigeleiter, Kantenpoller, Wulstholmprofil).  
Stahlbetonarbeiten zur Erstellung des Stahlbetonholmes.  
Pflasterarbeiten zur Anpassung der angrenzenden Flächenbefestigung an die geänderte Höhenlage des neuen Stahlbetonholmes.  
Die Arbeiten haben im Bereich kontaminierter Böden und im Kampfmittelverdachtsbereich stattgefunden.

### Ausführungszeitraum:

Juni bis November 2019

### Eckdaten:

28	Stk.	Ankeranschluss und Holmvergrößerung herstellen
6	Stk.	Steigeleiter u. Haltebügel herstellen, liefern und montieren
7	Stk.	Kantenpoller liefern und einbauen
103	m	Oberen Kantenschutz (Wulstholm) liefern und einbauen
1.730	kg	Lieferung von Flacheisen und Blechen zur Ertüchtigung der vorhandenen Holmgurtung
160	m <sup>2</sup>	Unterbeton als Sauberkeitsschicht herstellen
159	m <sup>3</sup>	Stahlbetonholm herstellen
27	t	Betonstahl liefern und einbauen
582	Stk.	Bewehrungsstahl an Spundwand anschweißen
984	m <sup>2</sup>	Verbundpflaster aufnehmen
368	m <sup>3</sup>	Auffüllung lösen und in Mieten aufsetzen
118	m <sup>3</sup>	Bodenaushub <Z1.1 laden, transportieren, übernehmen u. entsorgen
199	t	Transport von Bodenmaterial >Z2
893	m <sup>2</sup>	Betonsteinpflaster liefern und einbauen



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Sanierung der Nesserlander Schleuse Emden

### Auftraggeber:

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG  
Niederlassung Emden  
Friedrich-Naumann-Straße 7-9  
26725 Emden

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

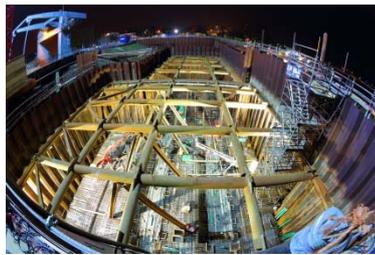
Die Nesserlander Schleuse wurde in den Jahren von 1883-1888 gebaut. Bis zur Sperrung im September 2006 fanden verschiedene Umbaumaßnahmen bzw. Sanierungen statt. Die Schleuse wird den Belangen der modernen Binnen- und Küstenschifffahrt angepasst. Vor dem vorhandenen Außen- und Binnenhaupt werden jeweils neue Schleusenhäupter mit Sieltoren erstellt. Die nutzbare Breite wird auf ca. 18 m, die Drempttiefe auf NN -7 m und die Schleusenkammerlänge auf 170 m verändert.

### Ausführungszeitraum:

Juli 2010 bis Dezember 2017

### Eckdaten:

5.000	t	Rammgut (Spundwand teilweise beschichtet)
3.000	m <sup>3</sup>	Abbruch
80.000	m <sup>3</sup>	Erdarbeiten (trocken/nass)
1.500	t	Stahlpfähle
9.000	lfdm	Mikropfähle und Litzenanker
3000	t	Betonstahl
30.000	m <sup>3</sup>	Beton
7.000	m <sup>3</sup>	UW-Beton
5.500	m <sup>2</sup>	Pflasterflächen



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Ersatzbau des Sieles Sielshörne (Oste), Neuhäuser Deich

### Auftraggeber:

Ostedeichverband  
Oestingener Weg 40  
21745 Hemmoor

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Im Rahmen des Ersatzbaus des Sielbauwerks wurden folgende Leistungen ausgeführt:

Ausführungsplanung und statische Berechnung. Abbruch und Rückbau des vorhandenen Auslaufbauwerks und des Straßenoberbaus. Erd- und Deichbauarbeiten zur Erstellung der Baugruben mit der erforderlichen Entwässerung und Wasserhaltung. Rammarbeiten zur Tiefgründung der neuen Ein- und Auslaufbauwerke sowie der Stahlrohrleitung DN800. Beton- und Stahlbetonarbeiten zur Erstellung der neuen Ein- und Auslaufbauwerke. Stahlwasserbau- und Schlosserarbeiten im Zuge der Bauwerksausstattung (Stahlrohrleitung, Rückstauklappe, Spindelschieber, Rechen, Podeste und Geländer.) Straßenbauarbeiten im Rahmen der Querung der Gemeindestraße „Neuhäuser Deich“. Begrünung der beanspruchten Flächen zum Abschluss der Arbeiten.

Die Arbeiten haben unter Tideeinfluss im Gebiet der Oste stattgefunden.

### Ausführungszeitraum:

April bis Juli 2018

### Eckdaten:

221	m	Stahlrohrrammpfähle liefern und einbringen
86	m <sup>2</sup>	Stahlspundbohlen einbringen
91	Stk.	Pfahlwand aus Rammpfählen
36	m	Stahlrohr DN800 liefern und verschrauben
1	Stk.	Spindelschieber / Rückstauklappe liefern und einbauen
1	psch	Podest herstellen und einbauen
14	m	Stahlrohrgeländer herstellen und einbauen
15	m	Dammbalkenführung und Rechenführung liefern und einbauen
1	psch	Rechen herstellen und einbauen
28	m <sup>2</sup>	Sauberkeitsschicht liefern und einbauen
23	m <sup>3</sup>	Stahlbeton liefern und einbauen
4	t	Betonstahl liefern und einbauen
7	m <sup>3</sup>	Verfüllung Sielhohlraum mit Leichtbeton
1.050	m <sup>3</sup>	Boden abtragen und Baugruben herstellen
869	m <sup>3</sup>	Boden in Mieten aufsetzen, Notdeich herstellen sowie rückbauen
599	t	Sand liefern und einbauen
257	Std.	Offene Wasserhaltung
2.200	m <sup>2</sup>	Flächen ansäen
20	m <sup>3</sup>	Flüssigboden liefern und einbauen



## Sanierung der Spundwand im Parallelhafen Essen

### Auftraggeber:

Stadtwerke Essen  
Rüttenscheiderstr. 27-37  
45128 Essen

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Der Parallelhafen Essen liegt am Rhein-Herne-Kanal. Bei Kanal km 16,085 bis km 16,700 am rechten Ufer, verläuft eine in etwa parallel zur Kanalachse durchlaufenden Uferwand. Die Uferlinie verfolgt dabei ungefähr einen Verlauf in West-Ost-Richtung.

Die vorhandene Uferwand wurde zum Teil im Jahr 1961 errichtet und die Fertigstellung geschah im Jahre 1967/68. Nutzungstechnisch lässt sich der ca. 600m lange Hafenkai in drei Abschnitte unterteilen. Die neue Uferwand aus Stahlspundbohlen wird in einem Abstand von ca. 1,50 m zur vorhandenen Uferwand erstellt.

### Ausführungszeitraum:

Februar 2016 bis März 2017

### Eckdaten:

600	m	Rammgraben
950	t	Stahlspundbohlen
140	t	Betonstahl
1.200	m <sup>3</sup>	Stahlbeton



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Neubau EWE-Bürogebäude Leer

### Auftraggeber:

Hafenbüro Leer GmbH & Co.KG  
Brunnenstraße 8  
26789 Leer

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

An der Groninger Str. in Leer soll ein neues Verwaltungsgebäude mit einer öffentlich zugänglichen Uferpromenade gebaut werden. Das Gebäude ist mit 3 Geschossen und einer offenen Tiefgarage geplant. Das Grundstück grenzt an die Wasserfläche des Industrie- und Handelshafen Leer. Die jetzige Abgrenzung des Baufelds zur Wasserseite besteht aus einer alten Spundwand. Da über die Standsicherheit der bestehenden Spundwand keine Erkenntnisse vorliegen, ist es geplant, vor die vorhandene Spundwand eine neue, rückverankerte Spundwand einzubauen.

### Ausführungszeitraum:

November 2016 bis Februar 2017

### Eckdaten:

650	m <sup>2</sup>	Geotextil
1.700	m <sup>3</sup>	Bodenauffüllung
240	t	Stahlspundbohlen
38	Stck.	Ankerpfähle



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Humboldthafen Berlin

### Auftraggeber:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt  
Abteilung Tiefbau, X PW  
Württembergische Straße 6  
10707 Berlin

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Erneuerung Uferwände Humboldthafen in Berlin – Abschnitte D/E/F. Der im zentralen Bereich gelegene Humboldthafen in Berlin Mitte ist derzeit für eine Nutzung nicht erschlossen. Unter Berücksichtigung der städtebaulichen Architektur und des Denkmalschutzes werden die teilweise stark sanierungsbedürftigen Uferbefestigungen erneuert, um eine spätere Nutzung des Hafens und der umliegenden Grundstücke zu gewährleisten. Die Abschnitte D/E/F umfassen eine Gesamtlänge von ca. 290 m Uferwand. Je Abschnitt werden innerhalb eines Spundwandkastens der Rückbau der Altkonstruktion sowie der Neubau der neuen Uferbefestigung realisiert.

### Ausführungszeitraum:

Oktober 2010 bis Oktober 2013

### Eckdaten:

11.000	t	Abbruch und Aushub
8.500	m <sup>2</sup>	Spundwandeinbau im Pressverfahren
1.800	m <sup>2</sup>	Natursteinverkleidung
511	Stk.	Auftriebsanker
3.000	m <sup>3</sup>	Stahlbeton



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Umbau der Fuhlsbüttler Schleuse in Hamburg

### Auftraggeber:

Freie und Hansestadt Hamburg  
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer  
Sachsenkamp 1 – 3  
20097 Hamburg

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Umbau der Fuhlsbüttler Schleuse einschließlich Abbrucharbeiten der bestehenden Schleusenanlage. An Stelle der alten Schleusenanlage wird ein 3-feldriges Wehr errichtet. Die Uferwände werden mit verankerten Spundwänden erstellt. Als temporäre Maßnahme ist ein Umlaufgerinne ebenfalls in Spundwandbauweise herzustellen. Die Maßnahme ist einschließlich der Maschinenteknik und EMSR-Steuerung (automatischer Rechenreinigungsanlage, Verschlussorgane usw.) mit neuem Betriebsgebäude herzustellen. Außerdem gehören zum Projekt ein Mäanderfischpass, eine Bootsschleppe und eine Slipbahn.

### Ausführungszeitraum:

April 2011 bis Dezember 2013

### Eckdaten:

		Technische Bearbeitung und Ausführungsplanung
		Abbrucharbeiten (Stahlbeton, Mauerwerk, Stahl, Holz) inkl. Entsorgung
5.500	m <sup>3</sup>	Erdaushub und Entsorgung bis Z2
		Wasserhaltungsarbeiten einschl. Enteisungsanlage
ca. 1.600	m <sup>3</sup>	Nassbaggerarbeiten Z1.1
ca. 1.000	t	Wasserbausteine LMB 10/60 liefern und einbauen
ca. 710	t	Spundwände liefern und einbauen
ca. 930	m <sup>3</sup>	Unterwasserbeton liefern und einbauen
ca. 1.800	m <sup>3</sup>	Stahlbeton liefern und einbauen
		Stahlbauarbeiten (Wehrverschlüsse, Aussteifungen, Geländer)
ca. 800	m <sup>2</sup>	Mauerwerksarbeiten
		Ausrüstungsarbeiten
ca. 1.500	m <sup>2</sup>	Pflasterarbeiten
200	m <sup>3</sup>	Entwässerungsarbeiten
▪		Erstellung eines Betriebsgebäudes inkl. elektrischer Steuerung



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)

## Seebrücke Juist

### Auftraggeber:

Inselgemeinde Juist  
Strandstraße 5  
26571 Juist

### Vertragliche Bindung:

Hauptauftragnehmer       ARGE       Nachunternehmer

### Projektbeschreibung:

Durch den Ausbau und die Erweiterung des Gemeindefhafens der Inselgemeinde Juist mit einer 334 m langen Seebrücke bis zum neuen Wahrzeichen der Insel soll die touristische Infrastruktur der nur über den tidebeeinflussten Seeweg zu erreichenden Insel verbessert werden und ein neuer Sportboothafen mit bis zu 212 Liegeplätzen in dem eingefassten Areal entstehen. Während der gesamten Bauzeit blieb der übliche Hafenbetrieb im Hafen Juist beibehalten.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde die vorhandene Hafenkaje in südöstliche Richtung erweitert und eine Seebrücke in Form eines Molenbauwerks mit kreisrundem Aussichtsbereich erstellt. Neben der Herstellung von Spülfeldern und einer Laderampe wurde zudem zwischen dem Gemeindefhafen und dem zukünftigen Sporthafen eine Schwallenschutzwand errichtet. Zur Herstellung und Erhöhung von Spüldelichen und Spülfeldern wurden Erdarbeiten ausgeführt. Weitere ausgeführte Arbeiten: Errichtung von Sanddämmen im Wattgebiet zur Vorbereitung weiterer Arbeiten, Verfüllung und Verdichtung mit Steinschüttung und Sand sowie Rammarbeiten mit Holzpfählen. Für den Bau des neuen Sportboothafens wurden Nassbaggerarbeiten durchgeführt, Spundwand gerammt und Gurtungen eingebaut.

### Ausführungszeitraum:

April 2007 bis Juni 2008

### Eckdaten:

140.000	m <sup>3</sup>	Nassbaggerarbeiten
30.000	m <sup>3</sup>	Erdarbeiten
8.000	m <sup>2</sup>	Spundwand



**Gebr. Neumann GmbH**  
**Bauunternehmung**

Schwabenstraße 42  
26723 Emden

Telefon: 04921-9214-0  
Telefax: 04921-33551

Mail: [info@gebr-neumann.de](mailto:info@gebr-neumann.de)  
Web: [www.gebr-neumann.de](http://www.gebr-neumann.de)